



Dialog 22 02 20 22

Ein Projekt im Rahmen des Förderprogramms **NEUSTART KULTUR, Musikfonds** (1.5. - 31.10.2022)

Projekthalt: Digitaler Musikfilm in Form einer audiovisuellen Komposition für Online-Präsentationen bei gängigen Videoplattformen sowie auch für cineastische Leinwandvorführungen

Beteiligte Künstler: **Alexander Derben** und **Reinhart Hammerschmidt**
Produziert im ABK Studio Bremen sowie dem Studio der Musikschule Bremen

- Offizielles **Online-Release** am 22.11.2022 (<https://vimeo.com/channels/dialog2202>)
- **Ur-Aufführung** mit Live-Zuspiel von Alexander Derben und Reinhart Hammerschmidt beim zweitägigen Mini-Festival der Konzertreihe **IMPROVISATIONEN** am 2.12.2022
Musikerinitiative Bremen (MIB), Buntentorsteinweg 112, Bremen
- **Projekt-Präsentation** und **Medienausstellung** im Rahmen von **minaturen - kunst im kleinen**
20./21.1.2023, Theaterkontor Bremen, Schildstr. 21, Bremen

Inhalt

Bei **DIALOG 22 02 20 22** steht das Thema **Menschen im Krieg** im Fokus.

Entscheidend für die Auswahl dieser Thematik waren die Ereignisse zu Beginn des Jahres 2022, der kriegerische Angriff auf die Ukraine, welcher am 22.2.2022 durch Wladimir Putins Dekrete zur Anerkennung der abtrünnigen Provinzen in der Ost-Ukraine ihren Anfang nahm. Als zentrales Bildmaterial wurden Elemente des Stummfilms **Verteidigung von Sewastopol** (RU, 1911) ausgewählt, ergänzt mit eigenen Videoaufnahmen symbolträchtiger Elemente und Bezüge zum derzeitigen Krieg.

Konzeption, Komposition, regelmäßige Proben, Medienerstellung sowie Einspielungen und abschließende Postproduktion fanden über einen Projektzeitraum von 6 Monaten statt (Mai - Oktober 2022). Entstanden ist ein dreisätziges audiovisuelles und elektroakustisches Werk im Bereich der neuen experimentellen Musik, welches eine Gesamtlänge von ungefähr einer halben Stunde hat. Visuell bestimmend ist die Bildstruktur eines Triptychons, welche den gesamten Film durchzieht. Den mittleren Bildteil bestimmen jeweils geloopte Kriegsszenen aus dem o.g. Stummfilm, in den beiden seitlichen Bildflügeln werden exemplarisch die Themen Getreide, Energie, Geld u.a. behandelt und nehmen Bezug auf die durch den Ukrainekrieg verursachten aktuellen Entwicklungen. Zudem eingearbeitet sind Szenen des instrumentalen Zuspiels der Komposition zum Video, so dass sich der endgültige Musikfilm insgesamt in drei Ebenen darstellt:

- I. Satz **22 02** (7:24 min.) Kampfgeschehen, Blockade von Getreideexporten. Das musikalische Zuspiel bleibt visuell verborgen.
- II. Satz **Dialoge** (4:19 min.) Diplomatie, kurze Verhandlungen, Gasflammen, Feuer
Zusätzliche Abbildung des instrumentalen Zuspiels.
- III. Satz **2022** (16:00 min.) Langfristige Zerstörung und bleibende Trümmer. Zuspitzung und Atomare Bedrohung.
Zusätzliche Abbildung des instrumentalen Zuspiels auf weiteren Ebenen.

Alexander Derben - Idee, Konzeption, Produktion, AV Studioaufnahmen, Komposition, Schnitt, Video-Collage und Postproduktion, Einspielung der Musik (Perkussion, Ableton Live Push, Padbrett, Piano)

Reinhart Hammerschmidt - Idee, Konzeption, Produktion, Komposition, Einspielung der Musik (Kontrabass)

In **DIALOG 22 02 20 22** werden Ausschnitte aus dem Stummfilm **Verteidigung von Sewastopol** verwendet.

(Originaltitel: Оборона Севастополя bzw. Воскресший Севастополь)

Dieser Film war der allererste im Russischen Reich gedrehte Spielfilm und wurde am 26. Oktober 1911 uraufgeführt.

Es war der erste Film der Welt, welcher mit zwei Kameras aufgenommen wurde.

Das Projekt **DIALOG 22 02 20 22** wurde für die NEUSTART KULTUR Förderung 2022 ausgewählt.

Die Realisierung wurde durch ein Stipendium des Musikfonds ermöglicht.